

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Beantragte, bewilligte und abgerufene Mittel aus dem DigitalPakt Schule in der Landeshauptstadt Stuttgart

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge haben Schulträger in Stuttgart im Rahmen des DigitalPakts Schule seit Programmbeginn gestellt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Träger, Schulart, jeweilige Förderhöhe und Art der beantragten Maßnahmen)?
2. Wie viele Anträge gemäß Frage 1 wurden seit Programmbeginn bewilligt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Träger, Schulart, jeweilige Förderhöhe und Art der beantragten Maßnahmen)?
3. Wie viele Medienentwicklungspläne wurden im Zuge eines Antrags nach Frage 1 vom Stadtmedienzentrum Stuttgart zusammen mit den Schulträgern in Stuttgart oder im Falle einer Eigenerstellung der Schulträger vom Landesmedienzentrum erstellt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Träger und Schulart)?
4. In welcher Höhe sind nach Frage 2 bewilligte Mittel seit Programmbeginn bereits an die Schulträger in Stuttgart abgeflossen (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Träger, Schulart, jeweils abgeflossene Fördermittel in Relation zu den bewilligten Fördermitteln und Art der bewilligten Maßnahmen)?
5. Inwiefern konnten die Schulträger in der Landeshauptstadt den IT-Betrieb und IT-Support bzgl. Maßnahmen im Zuge des DigitalPakts Schule sicherstellen?
6. Liegen der Landesregierung Informationen vor, dass es zwischen Mittelbewilligung und Mittelabfluss im Zuge des DigitalPakts Schule bei Schulträgern in Stuttgart eine Diskrepanz gibt und wenn ja, was sind die Gründe hierfür?
7. Wie stellt die Landesregierung sicher, dass eine adäquate digitale Infrastruktur an Schulen im Stuttgart gegeben ist (bitte unter Begründung, wie sie eine adäquate digitale Infrastruktur definiert)?

27.04.2022

Haag FDP/DVP

Begründung:

Derzeit gibt es beim DigitalPakt Schule eine Diskrepanz zwischen Mittelbindung und Mittelabfluss. Die kleine Anfrage soll diesbezüglich die Situation für Schulen in Stuttgart aufklären.